

**päd
quis**



Das Gütesiegel „Familienzentrum NRW“

Informationsveranstaltung zur Zertifizierung 2022/23

26.08.2022



Inhalte

1. Grundlagen der Zertifizierung
2. Zur Datenbank
3. Zum Verfahren
4. FAQ



Grundlagen zur (Zertifizierung)

Grundlagen der Zertifizierung

Leistungsbereiche und Strukturbereiche

Leistungsbereiche umfassen die Angebote des Familienzentrums, Strukturbereiche umfassen unterstützende Schritte für die Entwicklung von Angeboten.

Basiskriterien und Aufbaukriterien

Basiskriterien umfassen grundlegende Leistungen und Strukturen, Aufbaukriterien vor allem erweiterte Schwerpunkte. Aufbaukriterien werden nur gewertet, wenn eine Mindestanzahl an Basiskriterien erfüllt ist.

Einzeleinrichtungen und Verbände

Die Zertifizierung als Familienzentrum kann für eine einzelne Kindertageseinrichtung oder für eine Gruppe von zwei bis fünf Einrichtungen (Verbund) erfolgen.

Erst-Zertifizierung und Re-Zertifizierung

Zu Beginn der Entwicklung zum Familienzentrum erfolgt eine Erst-Zertifizierung. Danach gibt es alle vier Jahre eine Re-Zertifizierung nach einem vereinfachten Verfahren.

Grundlagen der (Re-)Zertifizierung

(modifizierte Titel; neu: Profilbereiche)

A. 4 Leistungsbereiche des Gütesiegels

1. Beratung und Unterstützung für Kinder und Familien (6 BL/6 AL)
2. Familienbildung und Erziehungspartnerschaft (6 BL/6 AL)
3. Vereinbarkeit von Familie und Beruf (6 BL/6 AL)

↪ **Zusammenfassung der früheren Bereiche „Kindertagespflege“ (3) und „Vereinbarkeit von Beruf und Familie“ (4)**

4. Profilbereiche mit je 6 Leistungen (L) - 7 Schwerpunktbereiche stehen zur Wahl

1. gewählter Profilbereich (6 L) – Wertung als Basisbereich → 6 „BL“
2. gewählter Profilbereich (6 L) – Wertung als Aufbaubereich → „6 AL“

↪ **Bearbeitung von insgesamt 48 statt bisher 62 Kriterien**

Grundlagen der Zertifizierung

B. 4 Strukturbereiche des Gütesiegels

5. Ausrichtung des Angebotes am Sozialraum (4 BS/4 AS)
6. Verbindliche Kooperationsstrukturen (4 BS/4 AS)
7. Zielgruppenorientierte interne und externe Kommunikation (4 BS/4 AS)
8. Qualitätssicherung durch Steuerung und Teamentwicklung (4 BS/4 AS)

↪ *Bearbeitung von insgesamt 32 Kriterien (unverändert)*

Übersicht über die Profildbereiche (1/2)

Zusätzlich kann bei der Neu-Zertifizierung ein 3. Profildbereich gewählt werden anstelle der Bearbeitung der AUFBAULEISTUNGEN des Leistungsbereichs 3 „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“.

4F Familienbegleitung

Das Familienzentrum unterstützt in besonderem Maße Familien in schwierigen Lebenssituationen durch individuelle Begleitung und armutssensibles Handeln.

4M Migration und Integration

Das Familienzentrum geht in besonderem Maße auf den Bedarf von zugewanderten Familien ein und unterstützt Spracherwerb und Integration.

4B Berufstätigkeit und zeitsensible Angebotsgestaltung

Das Familienzentrum berücksichtigt bei der Gestaltung seiner Angebote in besonderem Maße die Bedarfe berufstätiger Eltern (bspw. durch frühzeitige Terminankündigungen, flexible Bring- und Abholzeiten, Familienangebote am Wochenende).

Übersicht über die Profildbereiche (2/2)

4K Kindertagespflege

Das Familienzentrum unterstützt in besonderem Maße die Vermittlung und Qualitätsentwicklung der Kindertagespflege.

4L Ländlich geprägter Raum

Das Familienzentrum berücksichtigt weite Wege und sowohl die Lücken bei familienorientierten Angeboten als auch die Ressourcen in ländlich geprägten Räumen.

4P Prävention

Das Familienzentrum stellt auf der Grundlage einer Vereinbarung mit der Kommune Leistungen im Rahmen von Präventionsprogrammen (bspw. Frühe Hilfen und/oder Kommunale Präventionsketten) für Familien im Sozialraum bereit.

4H Heterogene Strukturen

Das Familienzentrum bietet ein breites Angebotsspektrum für unterschiedliche Zielgruppen und setzt Leistungen aus unterschiedlichen Profildbereichen um.

Beispiele für die Wahl und Kombination von Profilbereichen (1/4)

Grundlagen

- Zwei Profilbereiche müssen auf jeden Fall gewählt werden (Basis- und Aufbaubereich). Die Wahl sollte an den zentralen Merkmalen des Sozialraums und anhand eventuell vorhandener oder angestrebter Vereinbarungen mit der Kommune erfolgen.
- Ein weiterer Profilbereich kann als Ersatz für die Aufbaukriterien des Leistungsbereichs 3 gewählt werden.
- Bei der Neu-Zertifizierung werden also zwei oder drei Profilbereiche gewählt.

Beispiele für die Wahl und Kombination von Profildbereichen (2/4)

Familienzentrum in sozial benachteiligten Wohngebiet, viele Eltern mit Bezug von Grundsicherungsleistungen Familienbegleitung als Basisbereich 4

- Wenn viele Eltern einen Migrationshintergrund haben (insbesondere: neu zugewandert sind): **Migration und Integration** als Aufbaubereich (statt eines Aufbaubereichs aus den Leistungsbereichen 1 bis 3)
- Wenn eine Vereinbarung mit der Kommune zum Thema „Prävention“ besteht: **Prävention** als Aufbaubereich (statt eines Aufbaubereichs aus den Leistungsbereichen 1 bis 3)
- Wenn das Familienzentrum im ländlichen Raum liegt: **Ländlich geprägter Raum** als Aufbaubereich (statt eines Aufbaubereichs aus den Leistungsbereichen 1 bis 3)
- Wenn dies alles nicht der Fall ist: **Aufbaubereich 1 oder 2** oder Profildbereich **Heterogene Strukturen** als Aufbaubereich

Beispiele für die Wahl und Kombination von Profildbereichen (3/4)

Familienzentrum im ländlichen Raum, heterogenes Einzugsgebiet: Ländlich geprägter Raum als Basisbereich 4

- Wenn viele berufstätige Eltern in der Einrichtung sind (Auspendler!): Berufstätigkeit und zeitsensible Angebotsgestaltung als Aufbaubereich (statt eines Aufbaubereichs aus den Leistungsbereichen 1 bis 3)
- Wenn viele Eltern in schwierigen Lebenssituationen in der Einrichtung sind: Familienbegleitung als Aufbaubereich (statt eines Aufbaubereichs aus den Leistungsbereichen 1 bis 3)
- Wenn eine Vereinbarung mit der Kommune / dem Kreisjugendamt zum Thema „Prävention“ oder zum Thema „Kindertagespflege“ besteht (Familienzentrum als dezentraler Anker im ländlichen Raum): Prävention bzw. Kindertagespflege als Aufbaubereich (statt eines Aufbaubereichs aus den Leistungsbereichen 1 bis 3)
- Wenn dies alles nicht der Fall ist: Aufbaubereich 1 oder 2 oder Profildbereich Heterogene Strukturen als Aufbaubereich

Beispiele für die Wahl und Kombination von Profilbereichen (4/4)

Familienzentrum in gemischtem Wohngebiet, sehr unterschiedliche Zielgruppen

Heterogene Strukturen als Basisbereich 4

- Wenn **Heterogene Strukturen** als Basisbereich gewählt wurden, ist es bei der Re-Zertifizierung nur in Ausnahmefällen sinnvoll, einen Profilbereich als Aufbaubereich zu wählen, da der Profilbereich **Heterogene Strukturen** bereits Leistungen aus unterschiedlichen Profilbereichen enthält.
- Als **Aufbaubereich** sollte dann der **Leistungsbereich 1 oder 2** (3 ist für eine solche Einrichtung wahrscheinlich zu spezialisiert) gewählt werden.
- Ausnahme: Wenn es entsprechende Prioritäten in der Einrichtung UND Vereinbarungen mit der Kommune gibt, kann der Bereich **Prävention** oder der Bereich **Kindertagespflege** gewählt werden.

Anforderungen an die Gütesiegelfähigkeit

- Für die Gütesiegelfähigkeit müssen nicht alle Kriterien erfüllt werden.
- Bei der Erst-Zertifizierung müssen jedoch alle Kriterien in den Bereichen LB 1-3 und SB 5-8 sowie in zwei gewählten Profildbereichen bearbeitet werden.

Anforderungen an die Gütesiegelfähigkeit

Mindestanforderungen, um in den Bereichen von 1-8 **gütesiegelfähig** zu sein:

- mindestens **4 Basisleistungen** je Leistungsbereich (1-4)
- mindestens **3 Basisstrukturen** je Strukturbereich (5-8)

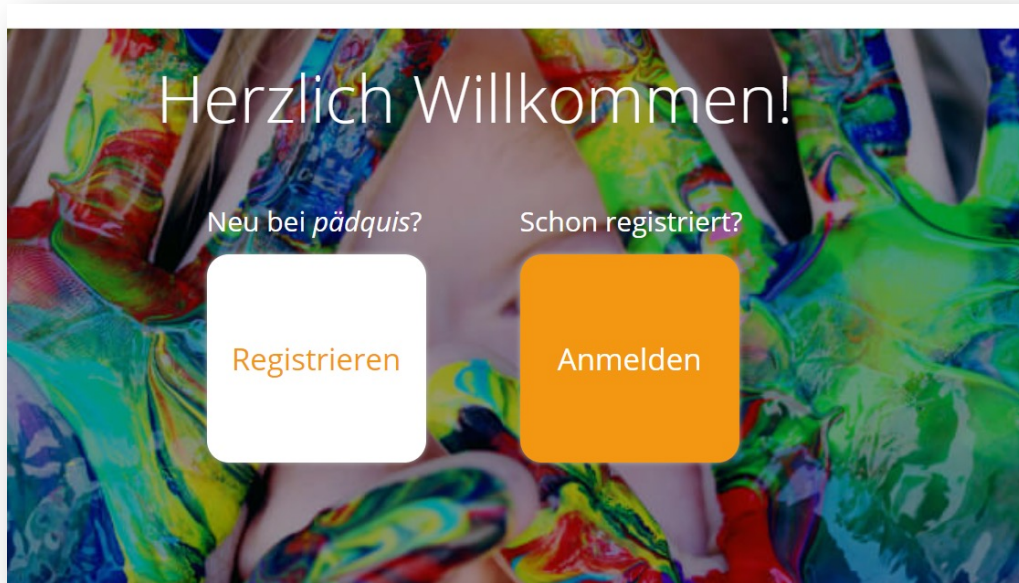
*Aufbauleistungen werden nur gewertet, **wenn die Mindestanzahl an Basisleistungen erfüllt ist.***

Zusatzbedingung: *In den Leistungsbereichen 1 bis 3 müssen mindestens je 3 Basisleistungen erfüllt werden.*

Zur Datenbank

A close-up photograph of a child's hand holding a large, orange, textured triangular frame. The background is a brightly lit, colorful play area with yellow and blue elements. The text 'Zur Datenbank' is overlaid in white, italicized font.

Infos zur Datenbank



- Die Durchführung der Re-Zertifizierung setzt eine Anmeldung in der Datenbank voraus.
- **Einladung über E-Mail**
- [Tutorial zur Anmeldung](#)
- [Tutorial zum Hochladen](#)

Infos zur Datenbank: Wahl der Aufbau-(Profil-)Bereiche

Einrichtung	
Träger	<input checked="" type="checkbox"/> Basis-Profilbereich wählen <input checked="" type="checkbox"/> Aufbauleistung oder Profilbereich als Aufbaubereich wählen <input checked="" type="checkbox"/> Aufbaustruktur wählen ⇒ Kriterienauswahl unvollständig
Struktur	
Online oder Papier	
Kriterien	Basis-Profilbereich:
Fragebogen (Vorschau)	<input type="checkbox"/> 4B. Berufstätigkeit und zeitsensible Angebotsgestaltung ⓘ
Checkliste (Vorschau)	<input type="checkbox"/> 4F. Familienbegleitung in schwierigen Lebenssituationen ⓘ
Zugangsdaten	<input type="checkbox"/> 4H. Heterogene Strukturen ⓘ
	<input type="checkbox"/> 4K. Kindertagespflege ⓘ
	<input type="checkbox"/> 4L. Ländlich geprägter Raum ⓘ
	<input type="checkbox"/> 4M. Migration und Integration ⓘ
	<input type="checkbox"/> 4P. Prävention ⓘ

Einrichtung	
Träger	
Struktur	
Online oder Papier	
Kriterien	Aufbauleistungen:
Fragebogen (Vorschau)	<input type="checkbox"/> 1. Beratung und Unterstützung von Kindern und Familien ⓘ
Checkliste (Vorschau)	<input type="checkbox"/> 2. Familienbildung und Erziehungspartnerschaft ⓘ
Zugangsdaten	<input type="checkbox"/> 3. Vereinbarkeit von Familie und Beruf ⓘ
	...oder Profilbereich als Aufbaubereich:
	<input type="checkbox"/> 4B. Berufstätigkeit und zeitsensible Angebotsgestaltung ⓘ
	<input type="checkbox"/> 4F. Familienbegleitung in schwierigen Lebenssituationen ⓘ
	<input type="checkbox"/> 4H. Heterogene Strukturen ⓘ
	<input type="checkbox"/> 4K. Kindertagespflege ⓘ
	<input type="checkbox"/> 4L. Ländlich geprägter Raum ⓘ
	<input type="checkbox"/> 4M. Migration und Integration ⓘ
	<input type="checkbox"/> 4P. Prävention ⓘ

Online oder Papier	
Kriterien	Aufbaustruktur:
Fragebogen (Vorschau)	<input checked="" type="checkbox"/> 5. Sozialraumbezug ⓘ
Checkliste (Vorschau)	<input type="checkbox"/> 6. Verbindliche Kooperationsstrukturen ⓘ
Zugangsdaten	<input type="checkbox"/> 7. Zielgruppenorientierte interne und externe Kommunikation ⓘ
	<input type="checkbox"/> 8. Qualitätssicherung durch Steuerung und Teamentwicklung ⓘ

Infos zur Datenbank: Fragebogen

Anmeldebestätigung

Kriterien

Fragebogen **11**

1. Beratung und Unterstützung von Kindern und Familien
2. Familienbildung und Erziehungspartnerschaft
3. Vereinbarkeit von Familie und Beruf
4. Profilbereiche **11**
 - 4B1 4B2 4B3
 - 4B4 4B5 4B6
 - 4F1 ² 4F2 ¹ 4F3 ¹
 - 4F4 ² 4F5 ² 4F6 ³
5. Sozialraumbezug
6. Verbindliche Kooperationsstrukturen
7. Zielgruppenorientierte interne und externe Kommunikation
8. Qualitätssicherung durch Steuerung

4B1 organisiert in Kooperation mit einer externen Partnerin oder einem externen Partner einen Kurs/ ein Förderangebot für Kinder (bspw. Bewegung, Gesundheit, Kreativität) (mindestens 8 Veranstaltungen pro Kurs / Förderangebot, mindestens einmal pro Halbjahr). **BASIS**

NEIN JA

Anlage für 4B1 hochladen

Nachweise über einen Kurs / ein Förderangebot für Kinder (bspw. Bewegung, Gesundheit, Kreativität) (8 Veranstaltungen)

Anlage hochladen

Bitte Kursnamen, Datum und Ort (ggf. mit Adresse, wenn nicht im Familienzentrum) und Kooperationsstelle angeben.

1. Halbjahr

Kurs/ Förderangebot:

Datum:

Gütesiegel „Familienzentrum NRW“ - Fragebogen für die Zertifizierung Einzel Familienzentrum

A. Leistungen des Familienzentrums

Diese Vorschau des Fragebogens basiert auf der Kriterienauswahl zum Zeitpunkt des Downloads. Nach Änderung der Kriterienauswahl ist die PDF-Datei nicht mehr aktuell und muss ggf. erneut heruntergeladen werden.

1. Beratung und Unterstützung von Kindern und Familien

Das Familienzentrum

1.1	verfügt über ein aktuelles Verzeichnis (digital oder in Papierform) von Beratungs- und Therapieangeboten in der Umgebung (Erziehungsberatungsstellen, Frühförderstellen, Angebote Früher Hilfen, Heilpädagogik, Psychotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Beratungsstellen für spezielle Fragen wie bspw. Hochbegabung, Schülerberatung, Selbsthilfegruppen, Sportkurse usw.), Einrichtungseistung	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	
1.2	sorgt dafür, dass mindestens eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter auf Fragen von interkultureller Öffnung, vorurteilsbewusster Erziehung oder Diversität/Inklusion spezialisiert ist (nachgewiesen durch Zusatzausbildung oder Fortbildung), Verbundleistung	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	Wichtig: Anlage unter 1.2 dem Ordner beiliegen Nachweis über die Spezialisierung in interkultureller Öffnung, vorurteilsbewusster Erziehung oder Diversität/ Inklusion Name der Mitarbeiterin oder des Mitarbeiters:
UND	sorgt dafür, dass die Mitarbeiterin oder der Mitarbeiter Eltern und Fachkräfte zu diesen Fragen berät, Verbundleistung	<input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	Wie ist die Beratung organisiert?

Infos zur Datenbank: Digitale Anlagen

Anmeldebestätigung
Kriterien
Fragebogen 11
1. Beratung und Unterstützung von Kindern und Familien
2. Familienbildung und Erziehungspartnerschaft
3. Vereinbarkeit von Familie und Beruf
4. Profilbereiche 11
4B1 4B2 4B3
4B4 4B5 4B6
4F1 2 4F2 1 4F3 1
4F4 2 4F5 2 4F6 3
5. Sozialraumbezug
6. Verbindliche Kooperationsstrukturen
7. Zielgruppenorientierte interne und externe Kommunikation
8. Qualitätssicherung durch Steuerung

4B1 organisiert in Kooperation mit einer externen Partnerin oder einem externen Partner einen **BASIS** Kurs/ ein Förderangebot für Kinder (bspw. Bewegung, Gesundheit, Kreativität) (mindestens 8 Veranstaltungen pro Kurs / Förderangebot, mindestens einmal pro Halbjahr).

NEIN **JA**

Anlage für 4B1 hochladen

Nachweise über einen Kurs / ein Förderangebot für Kinder (bspw. Bewegung, Gesundheit, Kreativität) (8 Veranstaltungen)

Anlage hochladen

Bitte Kursnamen, Datum und Ort (ggf. mit Adresse, wenn nicht im Familienzentrum) und Kooperationsstelle angeben.

1. Halbjahr

Kurs/ Förderangebot:

Datum:

Zurück **Weiter**

Anlage zu 4B1 hochladen

Allgemeine Anforderungen

Nachweise über einen Kurs / ein Förderangebot für Kinder (bspw. Bewegung, Gesundheit, Kreativität) (8 Veranstaltungen)

PDF-Datei(en) hierhin ziehen und loslassen oder Klick für Dateiauswahl

Keine Dateien vorhanden

Schließen

[Tutorial zum Hochladen](#)

A close-up photograph of a child's hand gripping a large, textured orange triangle-shaped handle. The background is a vibrant, out-of-focus collage of colors including yellow, blue, and green, suggesting a play area or educational environment. The text 'Zum Verfahren' is overlaid in white, italicized font on the left side of the image.

Zum Verfahren

Zum Verfahren: Zertifizierungszeitraum

Welcher Prüfzeitraum gilt für die
Zertifizierung?

Kindergartenjahr 2022/23



👉 Bitte achten Sie bei der Planung von Veranstaltungen
auf das Kindergartenhalbjahr

1. Halbjahr
01.08.2022 – 31.01.2023



2. Halbjahr
01.02.2023 – 31.07.2023

Zum Verfahren: Übersichtseite

Mustereinrichtung **9889** Einzel

Beenden

Anmeldung **Fragebogen bearbeiten** Interne Prüfung Externe Prüfung Bewertung Prüfung durch Ministerium Gütesiegel

Start
Struktur
Kriterien
Fragebogen
Checkliste (Vorschau)
Downloads (Vorschau)
Zugangsdaten

Fragebogen bearbeiten

Fragebogen bearbeiten
Bitte wählen Sie Ihre (Wahl-)Bereiche/Kriterien unter dem Menüpunkt **Kriterien**. Sie können Ihre Auswahl auch zu einem späteren Zeitpunkt selbstständig anpassen, wenn Sie während der Bearbeitung feststellen, dass die Auswahl korrigiert werden muss.

Sobald Sie eine vollständige Kriterienauswahl getroffen haben, wird der Fragebogen unter dem Menüpunkt „Fragebogen“ zur Bearbeitung freigeschaltet. Im Fragebogen werden nur die Kriterien angezeigt, die Sie Ihrer Kriterienauswahl entsprechend ausfüllen müssen.

Bitte beenden Sie die Bearbeitung des Fragebogens und schicken Sie den Ordner bis zum **08.04.2022** an:
pädquis
Familienzentrum NRW
Ordensmeisterstr. 15-16
12099 Berlin

Anmeldebestätigung
Bitte laden Sie die Anmeldebestätigung für Ihre eigenen Unterlagen herunter. Sie müssen diese **nicht** an *pädquis* schicken.

Datei herunterladen

Abgabetermin

Ablauf des Neu-Zertifizierungsverfahrens 2022/23

Wie ist der Ablauf, nachdem die Unterlagen des Familienzentrums eingereicht wurden?

Auswertung durch pädquis Stiftung

- alle eingereichten Evaluationsunterlagen (Fragebogen & Belegmaterialien) werden von pädquis geprüft und ausgewertet.
- stichprobenhafte Recherche (online)
- Rückfragen für die externe Prüfung

Externe Prüfung durch KCR

- alle Einrichtungen werden extern begangen (Verbund: 2)
- der/die externe Prüfer/in kommt nicht unangekündigt und erhält einen Ausweis von pädquis/ KCR
- Dauer der Besuche – ca. 3 Stunden
- **Es gilt die Verschwiegenheitspflicht**

Gesamtauswertung durch pädquis und Verleihung des Gütesiegels durch das MKFFI

Ablauf des Neu-Zertifizierungsverfahrens 2022/23

- Bei Verbänden mit mehr als zwei Mitgliedern werden mindestens zwei Einrichtungen besucht.
- Bei der Externen Prüfung werden über die regulären Fragen hinaus noch offene Fragen der Evaluatoren geklärt.
- Es kann vorkommen, dass bereits beantwortete Fragen nochmal gestellt werden können (Klarheit).
- Bitte bedenken Sie, dass der/die externe Prüfer*in den Belegordner und die Bewertung der Zertifizierungsstelle nicht kennt (Objektivität)!
- Der/die externe Prüfer/in kann Ihnen keine Auskunft über den Erhalt der Gütesiegelunterlagen (Qualitätsprofil/Urkunde) geben!

Ablauf des Neu-Zertifizierungsverfahrens 2022/23

Was erhält das Familienzentrum bei erfolgreicher Zertifizierung?

- Qualitätsprofil
- Urkunde
- Plakette



FAQ

A close-up photograph of a child's hand holding a large, orange, textured triangular ring. In the background, another hand is holding a smaller, green, textured triangular ring. The background is a vibrant, out-of-focus mix of yellow, blue, and red, suggesting a colorful play area or educational environment.

FAQ: Häufig gestellte Fragen

Was ist die Mindeststundenzahl von Fortbildungen?

- Fortbildungen müssen **ganztägig (d.h. 6 Stunden)** sein
- Fortbildungen im Bereich **Kindertagespflege**
 - *mindestens 3 Stunden*
- äquivalent werden hier auch **halbjährlich** stattfindende **Arbeitskreise** gewertet (müssen nachgewiesen werden)
- **Online-Seminare** von 4 Stunden können auch gewertet werden, wenn mindestens 2h Vor- und Nachbereitungszeit (z.B. Reflexion im Team) inkludiert ist.

Wie lange sind Fort- und Weiterbildungen gültig?

- **ein-** bis **zweitägige** Fortbildungen **maximal 7 Jahre**
- länger andauernde Qualifikationen können **älter als 7 Jahre** sein, sollten aber thematische Aktualität gewährleisten können

FAQ: Häufig gestellte Fragen

Was bedeutet Aktualität?

- z. B. 1.1 „verfügt über ein **aktuelles** Verzeichnis von Beratungs- und Therapiemöglichkeiten in der Umgebung“.
- Materialien müssen aktuelle Inhalte aufweisen
- Erstellung bzw. letzte Aktualisierung von Verzeichnissen sollte nicht länger als ein Jahr zurückliegen (2022)
- Konzepte sollten überarbeitet bzw. ergänzt werden

FAQ: Häufig gestellte Fragen

Wie weit dürfen Angebote der Kooperationsstellen vom Familienzentrum entfernt sein?

- **Einzel**-Familienzentren – Angebote/Veranstaltungen/Kurse nicht weiter als **1,5 km** vom Familienzentrum
- **Verbund**-Familienzentren – Angebote/Veranstaltungen/Kurse nicht weiter als **3 km** von den einzelnen Verbundeinrichtungen

Tipp: Wenn Angebote die KM-Grenze überschreiten, notieren Sie einen Passus auf dem jeweiligen Aushang: „**Benötigen Sie eine Mitfahrgelegenheit?**“

FAQ: Häufig gestellte Fragen

Welche Inhalte sind für die Sozialraumanalyse relevant (5.1)?

- Ziel der Sozialraumanalyse: Unterstützung bei der Angebotsplanung und bei der Vernetzung mit möglichen Kooperationsstellen
- Überblick darüber, was das direkte Umfeld (der Sozialraum) alles bereithält und wer die potentielle Zielgruppe ist

Inhalte der Sozialraumanalyse:

- **Vorhandene Infrastruktur** (z. B. Wohnbebauung, Geschäfte etc.)
- **Vorhandene Freizeitangebote** (z. B. Spielplätze)
- **Soziale und wirtschaftliche Lage** (z. B. Fabriken, viel Leerstand)
- **Zusammensetzung der Einwohnerschaft** (z. B. Alleinerziehenden-Anteil, junge Familien, viele Senioren, Familien mit Zuwanderungsgeschichte)

FAQ: Häufig gestellte Fragen

Welche Inhalte sind für das sozialraumorientierte Konzept relevant (5.2)?

Es ist eine Kombination aus Begründungen, warum das Angebot des FZ zu den Bedingungen des Sozialraums passt, eine Entwicklungsdarstellung mit perspektivischer Planung, Erläuterung der Bedarfsüberprüfung.

Inhalte:

- Darstellung der **Entwicklungsetappen**
- **Reflexion**/ kritische Auseinandersetzung mit der (Weiter-) Entwicklung des Familienzentrums
- **Ableitungen** der Gegebenheiten des **Sozialraums** auf die aktuellen Angebote
- **Begründung** der jeweils gewählten **Profilbereiche**
- Beschreibung, inwieweit das **Konzept jährlich überprüft** wird und warum Aktualisierungen vorgenommen werden (oder nicht notwendig sind)
- Ergebnisse von **Diskussionen** im Team

Koordination Begehung



Konkret Consult Ruhr

Gesellschaft für Unternehmens- und Organisationsberatung mbH

- Koordination der Externen Prüfung (Begehung)
- Weiterleitung der Begehungs-Instrumente (hier sind nicht die Belegordner gemeint)
- Prüfung der Eingaben der Externen Prüfung auf Vollständigkeit und Plausibilität

Thomas Risse

+49 (0)209.167 1250

Sollten Sie den Termin für die externe Prüfung verschieben wollen, wenden Sie sich bitte **direkt an KCR** oder **die externe Prüferin oder den externen Prüfer**.

Austausch und Fragen



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

pädquis Stiftung

Kooperationsinstitut der PH Schwäbisch Gmünd

Ordensmeisterstraße 15–16

12099 Berlin

Tel +49 (0)30 720061-30

Fax +49 (0)30 720061-163

Email familienzentrum@paedquis.de

www.paedquis-familienzentrum.de

**päd
quis**